

Oberschulen in Neukölln

Informations-Heft für Eltern und Kinder



Inhalt

| | |
|--|----|
| Wie finden Sie die richtige Oberschule für Ihr Kind? | 3 |
| Wie melden Sie Ihr Kind an der Oberschule an? | 4 |
| Sie wählen mit Ihrem Kind die Oberschulen aus. | 4 |
| Wo bekommen Sie Hilfe? | 6 |
| Was sollen Sie zum Anmelde-Gespräch mitbringen? | 9 |
| Das Anmelde-Gespräch..... | 12 |
| An welche Oberschule kommt Ihr Kind? | 13 |
| Wichtige Fragen..... | 15 |
| Welche Oberschulen gibt es in Neukölln? | 17 |
| Schwierige Wörter in diesem Text..... | 25 |

Manchmal stehen noch schwierige Wörter im Text.

Zum Beispiel, welche Schul-Abschlüsse es gibt.

Diese Wörter sind **rot** geschrieben.

Die Wörter werden ab Seite 25 erklärt.



Wie finden Sie die richtige Oberschule für Ihr Kind?

Dieses Heft hilft Ihnen,
die richtige Oberschule für Ihr Kind zu finden.
Oberschulen sind Schulen,
die man nach der Grundschule besucht.

Das Heft hat drei Teile.

Im 1. Teil finden Sie alle wichtigen Schritte
zur Anmeldung an einer Oberschule.



Im 2. Teil finden Sie Fragen.

Diese Fragen können helfen,
um die richtige Oberschule für Ihr Kind zu finden.



Im 3. Teil finden Sie alle wichtigen Informationen
zu den verschiedenen Oberschulen in Neukölln.

Wie melden Sie Ihr Kind an der Oberschule an?

Hier sind alle wichtigen Schritte aufgeschrieben,
wie Sie Ihr Kind an der Oberschule anmelden.

Schritt 1

Sie wählen mit Ihrem Kind die Oberschulen aus.

Sprechen Sie zeitig mit Ihrem Kind darüber,
welche Oberschule Ihr Kind besuchen möchte.
Dann haben Sie genügend Zeit.

Die Meinung von Ihrem Kind ist wichtig.
Ihr Kind soll sich an der Schule wohl fühlen.



Sie suchen gemeinsam mit Ihrem Kind eine Oberschule aus.
Ihr Kind möchte sehr gern an diese Schule gehen.
Diese Schule nennt man **Erst-Wunsch-Schule**.

Vielleicht kann Ihr Kind nicht an diese Erst-Wunsch-Schule gehen.
Zum Beispiel weil die Klassen voll sind.
Deswegen können Sie auch andere Oberschulen auswählen.

Diese Schulen nennt man:

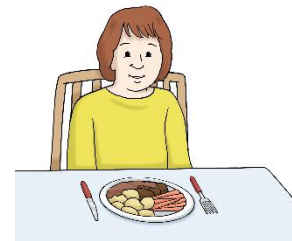
- **Zweit-Wunsch-Schule**
- **Dritt-Wunsch-Schule**



Besprechen Sie mit Ihrem Kind diese Fragen.

Die Fragen helfen Ihnen,
um die richtige Oberschule zu finden.

- Wie weit ist der Schul-Weg?
- Was macht Ihr Kind gern?
Was kann Ihr Kind besonders gut?
- Welche Ziele hat die Schule?
Gibt es besondere Angebote an der Schule?
- Ist Ihr Kind den ganzen Tag in der Schule?
Und wird dort betreut?
- Kann man in der Schule Mittag essen?
- Welcher Schul-Abschluss ist gut für Ihr Kind?
- Welchen Schul-Abschluss kann Ihr Kind an der Schule machen?
- Welche Sprachen kann Ihr Kind an der Schule lernen?
- Hat die Schule besondere Angebote?
Zum Beispiel um Stärken zu fördern.
Oder um bei Lern-Problemen zu helfen.
- Welche Angebote gibt es am Nachmittag?
Zum Beispiel Sport-Gruppen oder Theater-Gruppen.
- Bekommt Ihr Kind Hilfe bei den Hausaufgaben?
Gibt es besondere Hilfe bei Problemen in einem Schul-Fach?
- Gibt es **Inklusion** an der Schule?
Gibt es besondere Lehrer für **Inklusion** an der Schule?
- Wie viele Schüler machen die Prüfungen für das **Abitur**?
Wie viele Schüler bestehen die Prüfungen für das **Abitur**?



Schritt 2

Wo bekommen Sie Hilfe?

Sie sollten viele Dinge beachten,
wenn Sie die Oberschule auswählen.
Es gibt verschiedene Personen und Orte,
wo Sie Hilfe bekommen.



In der Grundschule von Ihrem Kind

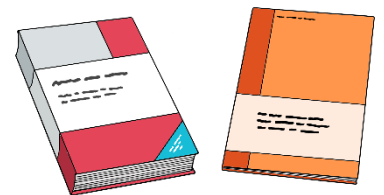
Der Klassen-Lehrer von Ihrem Kind macht einen Termin.
Sie gehen gemeinsam mit Ihrem Kind zum Klassen-Lehrer.
Alle besprechen zusammen:
Welche Oberschule gut für Ihr Kind ist.



Informations-Heft für Oberschulen in Neukölln

Es gibt ein Heft mit vielen Infos zu Oberschulen in Neukölln.
Dieses Heft heißt: **Neukölln macht Oberschule.**
Sie können das Heft hier bekommen:

- In der Grundschule
- Im Schul-Amt



Sie können das Heft auch aus dem Internet herunter-laden.
Sie finden das Heft auf dieser Internet-Seite:
www.berlin.de

Beratungs-Stellen bei Fragen zur Schule

Die Beratungs-Stellen helfen bei Fragen zur Schule.

Es gibt diese Beratungs-Stellen:

- Schul-Amt
- Schüler-Hilfe Maja



Schul-Amt

Sie können beim Schul-Amt anrufen.

Die Telefon-Nummer vom Schul-Amt ist 030 – 90 23 92 81 7.

Oder 030 – 90 23 94 17 5.

Schüler-Hilfe Maja

Frau Christians-Roshanai hilft bei Fragen.

Sie leitet die Schüler-Hilfe Maja.

Sie können ihr eine E-Mail schreiben.

Die E-Mail-Adresse ist hallomaja@gmx.de.

Sie können Frau Christians-Roshanai anrufen.

Ihre Telefon-Nummer ist 030 – 62 84 59 91.



Tag der offenen Tür

Viele Oberschulen machen einen Tag der offenen Tür.

Dann können Sie und Ihr Kind die Schule anschauen.

Und Sie können Fragen stellen.



Die Termine für den Tag der offenen Tür stehen

im Heft Neukölln macht Oberschule.

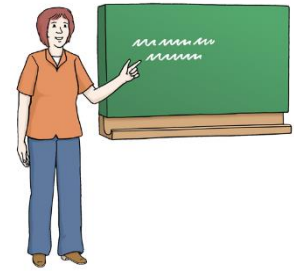
Sie können auch in der Schule fragen,

wann Tag der offenen Tür ist.

Am Tag der offenen Tür können Sie mit vielen Personen sprechen.

Zum Beispiel:

- Schüler von der Oberschule
- Andere Eltern
- Lehrer
- Schul-Leiter



Schritt 3

Was sollen Sie zum Anmelde-Gespräch mitbringen?

Sie haben mit Ihrem Kind eine Oberschule ausgewählt.

Dann rufen Sie im Februar in der Schule an.

Sie machen einen Termin für das Anmelde-Gespräch aus.



Sie gehen zum Anmelde-Gespräch in die Schule.

Die Mitarbeiter im Büro von der Schule sagen Ihnen, welche Unterlagen Sie mitbringen sollen.

Häufig sollen Sie diese Unterlagen zum Anmelde-Gespräch mitbringen:

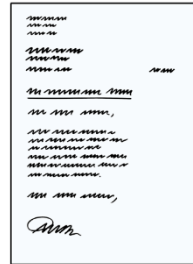
- Zeugnis von der 1. Hälfte der 6. Klasse
- Förder-Prognose
In der Förder-Prognose stehen die Noten von 2 Zeugnissen.
Von der 2. Hälfte der 5. Klasse.
Und von der 1. Hälfte der 6. Klasse.
- Info-Blatt mit dem Arbeits-Verhalten und Sozial-Verhalten
In dem Info-Blatt steht zum Beispiel:
Wie Ihr Kind in der Schule arbeitet.
- Ihren Personal-Ausweis oder Reise-Pass



Die Förder-Prognose

Die Förder-Prognose ist sehr wichtig.

In der Förder-Prognose werden alle Noten von 2 Zeugnissen zusammengerechnet.



Die Noten von diesen Zeugnissen werden benutzt:

Von der 2. Hälfte der 5. Klasse.

Und von der 1. Hälfte der 6. Klasse.

Es wird eine Zahl ausgerechnet.

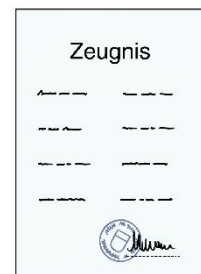
Diese Zahl nennt man auch **Schnitt**.

Der Schnitt zeigt,

wie gut man in der Schule ist.

Ihr Kind hat einen Schnitt von 1,0 bis 2,2.

Dann kann Ihr Kind auf ein **Gymnasium** gehen.



Ihr Kind hat einen Schnitt von 2,3 bis 2,7.

Dann kann Ihr Kind auf ein **Gymnasium** gehen.

Oder auf eine **Integrierte Sekundar-Schule**.

Die Grundschule sagt,

welche Schule gut für Ihr Kind ist.

Ihr Kind hat einen Schnitt von 2,8 und mehr.

Dann soll Ihr Kind auf die **Integrierte Sekundar-Schule** gehen.

Ihr Kind hat einen Schnitt von 3,0 oder mehr.

Und Ihr Kind möchte auf das **Gymnasium** gehen.

Dann müssen Sie mit dem Kind zu einem Gespräch am **Gymnasium**.

In dem Gespräch wird besprochen:

Ist das **Gymnasium** die richtige Schule für Ihr Kind?

Der Anmelde-Bogen

Sie bekommen in der Schule einen Anmelde-Bogen.

Sie sollen den Anmelde-Bogen ausfüllen.

Im Anmelde-Bogen stehen Fragen zu wichtigen Infos.

Sie müssen die Frage zu Ihrer Religion **nicht** beantworten.

Ein anderes Wort für Religion ist Glauben.



Schritt 4

Das Anmelde-Gespräch

Sie gehen gemeinsam mit Ihrem Kind zum Anmelde-Gespräch.

Das Anmelde-Gespräch macht der Schul-Leiter.

Oder die Vertretung vom Schul-Leiter.

Der Schul-Leiter fragt Ihr Kind.

Zum Beispiel:

- Welche Schul-Fächer mag Ihr Kind?
- Welche Sport-Art mag Ihr Kind besonders?
- Welche Hobbies hat Ihr Kind in der Freizeit?
- Wie war das Zeugnis von Ihrem Kind?
- Wie arbeitet Ihr Kind in der Schule?
- Wie geht Ihr Kind mit anderen Schülern um?



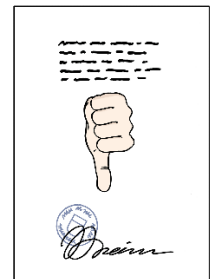
Vielleicht stellt der Schul-Leiter auch Rechen-Aufgaben.

Sie können sich einmischen,
wenn Ihr Kind sich nicht wohl fühlt.

Zum Beispiel wenn es die Fragen **nicht** beantworten kann.

Die Schule darf die Anmeldung **nicht** ablehnen.

Die Schule muss erst prüfen,
ob sie gut für Ihr Kind ist.

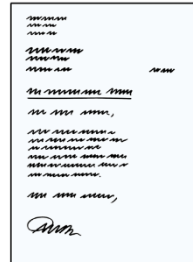


Schritt 5

An welche Oberschule kommt Ihr Kind?

Erst-Wunsch-Schule

Sie wählen mit Ihrem Kind eine Oberschule aus.
Ihr Kind möchte sehr gern an diese Schule gehen.
Diese Schule nennt man **Erst-Wunsch-Schule**.
Das Schul-Amt schreibt Ihnen,
ob Ihr Kind zu dieser Schule gehen kann.



Zweit-Wunsch-Schule und Dritt-Wunsch-Schule

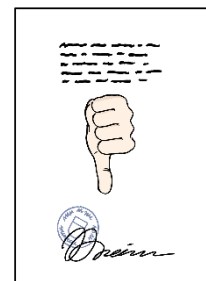
Vielleicht kann Ihr Kind nicht an die Erst-Wunsch-Schule gehen.
Zum Beispiel weil die Klassen voll sind.

Dann schaut das Schul-Amt:

An welche anderen Schulen möchte Ihr Kind gern gehen?

Diese Oberschulen nennt man:

- **Zweit-Wunsch-Schule**
- **Dritt-Wunsch-Schule**



Das Schul-Amt schaut,

ob die Klassen in diesen Schulen schon voll sind.

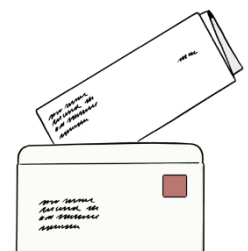
Sie haben verschiedene Oberschulen ausgewählt.

Die Klassen in diesen Oberschulen sind voll.

Dann wählt das Schul-Amt eine Oberschule für Ihr Kind aus.

Das Schul-Amt schreibt Ihnen einen Brief.

Im Brief steht der Name von der Oberschule.



Einen Widerspruch schreiben.

Sie sind nicht einverstanden,
dass Ihr Kind auf diese Oberschule geht?

Dann können Sie einen Widerspruch
an das Schul-Amt schreiben.

Widerspruch bedeutet:

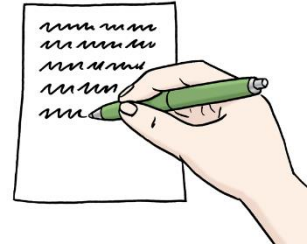
Sie sind mit etwas nicht einverstanden.

Sie beschweren sich.

Sie müssen den Widerspruch aufschreiben.

Und mit einem Brief an das Schul-Amt in Neukölln senden.

Die Adresse steht im Brief vom Schul-Amt.



Sie brauchen Hilfe?

Dann können Sie Frau Christians-Roshanai fragen.

Sie leitet die Schüler-Hilfe Maja.

Ihre E-Mail-Adresse ist hallomaja@gmx.de.

Ihre Telefon-Nummer ist 030 – 62 84 59 91.



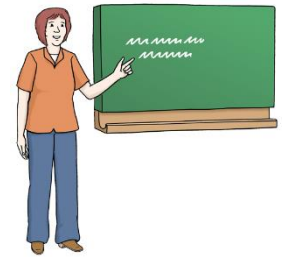
Wichtige Fragen

Diese Fragen helfen Ihnen,
die richtige Schule für Ihr Kind zu finden.

Sie können die Fragen zum Beispiel am Tag der offenen Tür stellen.



- Bekommt Ihr Kind Hilfe bei den Hausaufgaben?
Gibt es besondere Hilfe bei Problemen in einem Schul-Fach?
- Welche Angebote gibt es in der Freizeit?
- Hat die Schule genügend Lehrer?
- Wie oft fallen Schul-Stunden aus?
- Gibt es ein Eltern-Café?
Können Eltern in der Schule mitarbeiten?
- Gibt es einen Sozial-Arbeiter an der Schule?
- Wie gut sind die Räume in der Schule ausgestattet?
Gibt es genügend Computer?
Gibt es Räume für besondere Schul-Fächer?
Zum Beispiel für Musik oder Chemie.
Hat die Schule eine eigene Sport-Halle?
- Ist die Schule barriere-frei?
Barriere-frei bedeutet: Es gibt wenige Hindernisse.
Ein Hindernis ist zum Beispiel eine Treppe.
- Wer arbeitet mit der Schule zusammen?
Zum Beispiel andere Einrichtungen oder Firmen.
- Gibt es **Inklusion** an der Schule?
Gibt es besondere Lehrer für **Inklusion** an der Schule?



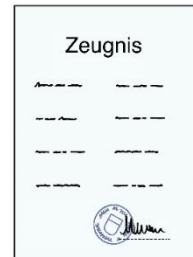
Sie können auch Fragen zu den Schul-Abschlüssen stellen.

Zum Beispiel:

- Wie viele Schüler machen den **Mittleren Schul-Abschluss**?
- Wie viele Schüler machen **Abitur**?
- Wie viele Schüler haben keinen Schul-Abschluss?

Das bedeutet:

Sie bestehen die Prüfungen **nicht**.



Welche Oberschulen gibt es in Neukölln?

Es gibt unterschiedliche Oberschulen.

Manche Schulen besucht man bis zur 10. Klasse.

Andere Schulen haben 12 oder 13 Klassen.



Es gibt in Neukölln diese Oberschulen:

- **Integrierte Sekundar-Schule ohne gymnasiale Oberstufe**
- **Integrierte Sekundar-Schule mit gymnasialer Oberstufe**
- Gemeinschafts-Schule
- **Gymnasium**
- Förder-Zentrum

Integrierte Sekundar-Schule ohne gymnasiale Oberstufe

Diese Schule geht von der 7. bis zur 10. Klasse.

In jeder Klasse sind ungefähr 26 Schüler.

Die Schüler gehen 31 oder 32 Stunden
in der Woche zur Schule.

In der **Integrierten Sekundar-Schule** lernen
Schüler mit unterschiedlichen Leistungen.



Man kann diese Abschlüsse nach der 10. Klasse an der

Integrierten Sekundar-Schule ohne **gymnasiale Oberstufe** machen:

- **Berufs-Bildungs-Reife**
- **Erweiterte Berufs-Bildungs-Reife**
- **Mittlerer Schul-Abschluss**



Ihr Kind ist an der **Integrierten Sekundar-Schule**
ohne gymnasiale Oberstufe.

Und möchte **Abitur** machen.

Dann kann es nach der 10. Klasse die Schule wechseln.

Zum Beispiel auf ein **Oberstufen-Zentrum.**

Oder auf eine **Integrierte Sekundar-Schule** mit **gymnasialer**
Oberstufe.

Die **Integrierten Sekundar-Schulen** ohne **gymnasiale** Oberstufe in Neukölln heißen:

- Alfred-Nobel-Schule
- Heinrich-Mann-Schule
- Hermann-von-Helmholtz-Schule
- Röntgen-Schule
- Zuckmayer-Schule
- Kepler-Schule

Integrierte Sekundar-Schule mit gymnasialer Oberstufe

Diese Schule geht von der 7. bis zur 13. Klasse.

In jeder Klasse sind ungefähr 26 Schüler.

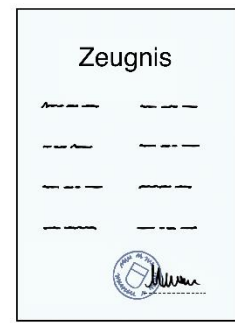
Die Schüler gehen 31 oder 32 Stunden
in der Woche zur Schule.



In der **Integrierten Sekundar-Schule** lernen
Schüler mit unterschiedlichen Leistungen.

Man kann diese Abschlüsse an der **Integrierten Sekundar-Schule**
mit **gymnasialer Oberstufe** machen:

- **Berufs-Bildungs-Reife**
- **Erweiterte Berufs-Bildungs-Reife**
- **Mittlerer Schul-Abschluss**
- **Fach-Hochschul-Reife**
- **Abitur**



Die **Integrierten Sekundar-Schulen** mit **gymnasialer Oberstufe** in
Neukölln heißen:

- Clay-Schule
- Otto-Hahn-Schule

Gemeinschafts-Schule

Die Gemeinschafts-Schule geht von der 1. bis zur 13. Klasse.

In jeder Klasse sind ungefähr 26 Schüler.

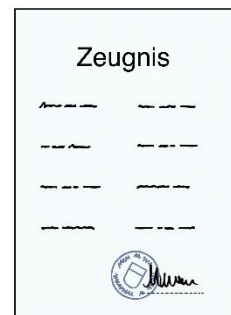
Die Schüler gehen 31 oder 32 Stunden
in der Woche zur Schule.

In der Gemeinschafts-Schule lernen
Schüler mit unterschiedlichen Leistungen.



Man kann diese Abschlüsse an der Gemeinschafts-Schule machen:

- **Berufs-Bildungs-Reife**
- **Erweiterte Berufs-Bildungs-Reife**
- **Mittlerer Schul-Abschluss**
- **Fach-Hochschul-Reife**
- **Abitur**



Die Gemeinschafts-Schulen in Neukölln heißen:

- Fritz-Karsen-Schule
- Gemeinschafts-Schule Campus Rütli
- Gemeinschafts-Schule Campus Efeuweg
- Walter-Gropius-Schule

Gymnasium

Das **Gymnasium** geht von der 7. bis zur 12. Klasse.

In jeder Klasse sind ungefähr 30 bis 32 Schüler.

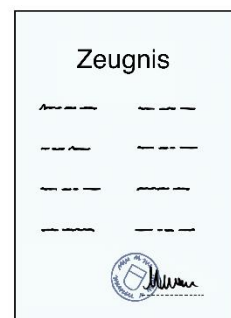
Die Schüler gehen 33 oder 34 Stunden
in der Woche zur Schule.



Am **Gymnasium** lernen Schüler mit den gleichen Leistungen.

Man kann diese Abschlüsse am **Gymnasium** machen:

- **Berufs-Bildungs-Reife**
- **Erweiterte Berufs-Bildungs-Reife**
- **Mittlerer Schul-Abschluss**
- **Fach-Hochschul-Reife**
- **Abitur**



Die **Gymnasien** in Neukölln heißen:

- Albert-Einstein-Gymnasium
- Albert-Schweitzer-Gymnasium
- Albrecht-Dürer-Gymnasium
- Ernst-Abbe-Schule
- Hannah-Arendt-Gymnasium
- Leonardo-da-Vinci-Gymnasium

Förder-Zentrum

Wie lange man in die Schule geht,
ist in jedem Förder-Zentrum anders.

Es gibt kleine Klassen.

Die Schul-Stunden werden von jedem Förder-Zentrum bestimmt.

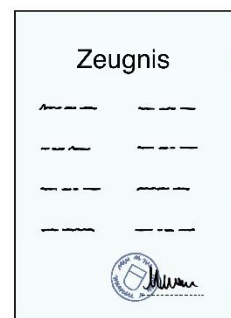
Im Förder-Zentrum lernen

Schüler mit unterschiedlichen Leistungen.



Man kann diese Abschlüsse im Förder-Zentrum machen:

- **Berufs-Bildungs-Reife**
- **Erweiterte Berufs-Bildungs-Reife**
- **Mittlerer Schul-Abschluss**
- **Berufs-orientierter Abschluss**
- **Berufsvorbereitende Lehrgänge**



Das Förder-Zentrum für Schüler mit Körper-Beeinträchtigung
und Sprach-Problemen in Neukölln heißt:

- Schilling-Schule

Das Förder-Zentrum für Schüler mit Verhaltens-Problemen
in Neukölln heißt:

- Schule an der Windmühle



Das Förder-Zentrum für Schüler mit Problemen beim Lernen in Neukölln heißt:

- Adolf-Reichwein-Schule
- Schule am Zwickauer Damm
- Schule am Hasenhegerweg
- Hans-Fallada-Schule



Das Förder-Zentrum für Schüler mit Lern-Schwierigkeiten in Neukölln heißt:

- Schule am Bienwaldring

Schwierige Wörter in diesem Text

Manchmal stehen noch schwierige Wörter im Text.

Diese Wörter sind **rot** geschrieben.

Die Wörter werden hier erklärt.



Abitur

Das Abitur ist ein hoher Schul-Abschluss.

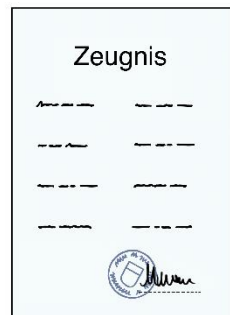
Man bekommt das Abitur nach der 12. oder 13. Klasse.

Dafür muss man die Prüfungen

in der 12. oder 13. Klasse bestehen.

Mit dem Abitur kann man an der Universität studieren.

Oder eine Ausbildung machen.



Berufs-Bildungs-Reife

Die Berufs-Bildungs-Reife ist ein Schul-Abschluss.

Man bekommt die Berufs-Bildungs-Reife

nach der 9. oder 10. Klasse.

Mit der Berufs-Bildungs-Reife kann man eine Ausbildung machen.

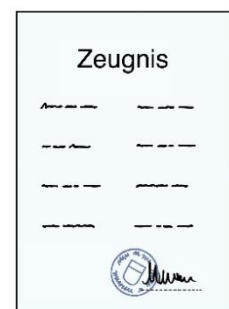


Berufs-orientierter Abschluss

Man bekommt den Berufs-orientierten Abschluss nach der 10. Klasse.

Man kann diesen Abschluss am Förder-Zentrum für Lern-Probleme machen.

Mit dem Berufs-orientierten Abschluss kann man eine Ausbildung machen.



Berufs-vorbereitende Lehrgänge

Berufs-vorbereitende Lehrgänge sind Kurse.

Man geht zu diesem Kurs,
wenn man keinen Schul-Abschluss
und keine Ausbildung hat.

Im Kurs lernt man viele Dinge für die Arbeit und den Alltag.

Man kann im Kurs auch einen Schul-Abschluss machen.



Erweiterte Berufs-Bildungs-Reife

Die erweiterte Berufs-Bildungs-Reife

ist ein Schul-Abschluss.

Man bekommt die erweiterte Berufs-Bildungs-Reife
nach der 10. Klasse.

Für die erweiterte Berufs-Bildungs-Reife muss man
am Ende von der 10. Klasse eine Prüfung schreiben.

Man braucht eine bestimmte Punktzahl.

Der Lehrer erklärt Ihnen den Abschluss gerne genauer.

Mit der erweiterten Berufs-Bildungs-Reife

kann man eine Ausbildung machen.



Fach-Hochschul-Reife

Die Fach-Hochschul-Reife ist ein hoher Schul-Abschluss.

Man bekommt die Fach-Hochschul-Reife nach der 11. oder 12. Klasse.

Es gibt zwei Teile von der Fach-Hochschul-Reife:

- Im ersten Teil geht man in die Schule.
- Im zweiten Teil hat man einen praktischen Teil.

Das bedeutet:

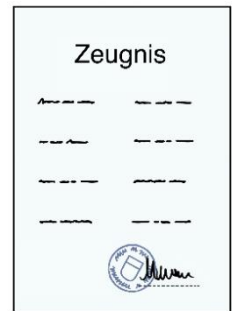
Man geht arbeiten.

Der Lehrer erklärt Ihnen den Abschluss gerne genauer.

Mit der Fach-Hochschul-Reife kann man an der Fach-Hochschule studieren.

Man kann nur bestimmte Fächer studieren.

Oder eine Ausbildung machen.



Gymnasiale Oberstufe

Gymnasiale Oberstufe ist das Wort für die 11. bis 13. Klasse.

Gymnasium

Das Gymnasium ist eine Schule.

Auf dieser Schule lernen Schüler mit den gleichen Leistungen.

Auf dem Gymnasium kann man viele Schul-Abschlüsse machen.

Zum Beispiel **Abitur**.



Inklusion

Inklusion in der Schule bedeutet:
Schüler mit und ohne Beeinträchtigung lernen
zusammen.



Integrierte Sekundar-Schule

In dieser Schule lernen Schüler
mit unterschiedlichen Leistungen.
Auf der Integrierten Sekundar-Schule
kann man **Abitur** machen.
Oder einen **Mittleren Schul-Abschluss**.



Es gibt die Integrierte Sekundar-Schule **ohne gymnasiale Oberstufe**.
Diese Schule geht bis zur 10. Klasse.
Es gibt die Integrierte Sekundar-Schule **mit gymnasialer Oberstufe**.
Diese Schule geht bis zur 13. Klasse.

Mittlerer Schul-Abschluss

Man bekommt den Mittleren Schul-Abschluss nach
der 10. Klasse.
Dafür muss man die Prüfungen in der 10. Klasse gut
bestehen.



Mit dem Mittleren Schul-Abschluss kann man eine Ausbildung machen.
Oder man kann **Abitur** machen.

Oberstufen-Zentrum

Das Oberstufen-Zentrum ist eine Schule.

Man kann nach der 10. Klasse
zum Oberstufen-Zentrum gehen.

Im Oberstufen-Zentrum lernt man wie in der Schule.

Man kann dort Schul-Abschlüsse machen.

Und man geht in einer Firma oder Einrichtung arbeiten.

Auf dem Oberstufen-Zentrum kann man
die **Fach-Hochschul-Reife** machen.



Impressum:

Schülerhilfe Maja

seit 2000 in Berlin-Neukölln

Mahi Christians-Roshanai

www.hallomaja.de



Interkultureller Elterndialog

Elternbegleiterinnen:

Gülcan Bagci (Projektleitung)

Selma Suleiman

Muteber Parlak



Bildungsverbund Schillerkiez

Azra Vardar

www.bildungsverbund-schillerkiez.de



Ein Projekt des:



Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.

Gefördert von:



Sowie unterstützt von der Karl-Weise-Schule und der Karlsgarten-Schule aus Mitteln des Bonus-Programms.

Übersetzt von: AWO Büro Leichte Sprache Berlin

Mail: leichtesprache@awo-nemus.de



Text geprüft von: Steffi Schiebert, Gabi Zehe, Sandra Köpp



Die Bilder sind von:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e. V.

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2015

Sowie unterstützt von der Karl-Weise-Schule und der Karlsgarten-Schule aus Mitteln des Bonus-Programms